

Pflegeanleitung für Holz, Linoleum und Kork

REINIGUNG

mit **BIOFARBEN Pflanzenseife**

Regelmäßige Reinigung

Für die regelmäßige Reinigung geölter Flächen ca. 40 – 50 ml BIOFARBEN Pflanzenseife auf 5 l lauwarmes Wasser geben und nebelfeucht (nicht mit tropfendem Lappen) wischen.

Intensivreinigung

Zur Intensivreinigung stark verschmutzter Flächen kann BIOFARBEN Pflanzenseife 1:1 mit Wasser verdünnt verwendet werden. Vorsicht bei gerbsäurehaltigen Hölzern wie Eiche oder Robinie. Da sich hier Verfärbungen ergeben können, bitte Vorversuche durchführen und die Konzentration entsprechend einstellen! Anschließend mit klarem Wasser neutralisieren. Nach der Trocknung sollte der Boden neu eingepflegt werden. Hierzu bieten sich wahlweise BIOFARBEN Pflegeöl oder BIOFARBEN Hartwachsöl an.

Bei normaler Belastung und sachgemäßer Pflege ist eine Intensivreinigung im Wohnbereich frühestens nach 1 – 2 Jahren üblich, im Gewerbebereich entsprechend häufiger.

PFLEGE

mit **BIOFARBEN Bodenmilch**

Unterhaltungspflege

Zur Unterhaltungspflege empfehlen wir 1-2mal monatlich einen Pflegewischgang unter Zugabe von 30 – 50 ml BIOFARBEN Bodenmilch auf 5 l lauwarmes Wasser.

Dosierung

Die Dosis kann je nach Notwendigkeit erhöht oder reduziert werden. Es ist darauf zu achten, dass die Oberfläche stets eine seidig schimmernde Optik behält. Grundsätzlich gilt: Eine Überdosierung ist ebenso zu vermeiden wie ein zu sparsamer Auftrag. Graue Flecken auf dem Holz weisen auf zu feuchtes Wischen und/ oder zu wenig Pflege hin. Laufstraßen und trockene Stellen sollten mit BIOFARBEN Refresher nachgepflegt werden.

Kork und Linoleum

Zur Einpflege von Kork und Linoleum wird die Bodenmilch 1:3 mit Wasser verdünnt. Im Zweifelsfall Vorversuche durchführen und entsprechend der Saugfähigkeit des Untergrundes dosieren.

Lackierte Flächen

BIOFARBEN Bodenmilch kann auch zur Pflege lackierter Flächen eingesetzt werden. Auch hier entsteht in der Regel eine gleichmäßige seidenglänzende Optik.

Speziell Laminatböden oder mit Kunstharzlacken behandelte Flächen laden sich bei regelmäßiger Zugabe von BIOFARBEN Bodenmilch ins Wischwasser nicht mehr statisch auf.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen (März 2010). Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, empfehlen wir, zuvor Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.